

Zeitschrift: Badener Neujaersblätter
Herausgeber: Literarische Gesellschaft Baden; Vereinigung für Heimatkunde des Bezirks Baden
Band: 93 (2018)

Artikel: Trouvaille : gekreuzte Rüebli statt Hammer und Sichel
Autor: Zehnder, Patrick
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-730775>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Trouvaille

Gekreuzte Rüebli statt Hammer und Sichel

Wäre mir die Fahne der «Freien Radler Birmenstorf» früher in die Hände gekommen, wäre der örtliche Radfahrerbund in der neuen Ortsgeschichte zum Thema geworden.¹ Doch ist mir die Standarte erst bei einer späteren Suche nach etwas ganz anderem in der Bilddatenbank des Sozialarchivs Zürich zugeflogen.² Auf der roten Vorderseite finden sich das Schweizer und das Aargauer Wappen unter dem Händedruck, einem Symbol der weltweiten Arbeiterbewegung.³ Darüber prangt der typische Arbeitergruss «Frisch auf» des Schweizerischen Arbeiter-Radfahrer-Bundes (S. A. R. B.). Die grüne Rückseite schmückt ein Velorad im Siegerkranz mit dem Buchstaben S für «Solidarität» den Namen des Radfahrerbunds. Die Korngarbe links nimmt Bezug auf das Birmenstorfer Gemeindewappen, die gekreuzten Rüebli auf die Herkunft aus dem «Rüebli-land», damit die «Freien Radler Birmenstorf» nicht gedanklich in den Kanton Zürich verpflanzt würden.

Von organisierten Birmenstorfer Velofahrern gewusst habe ich schon länger.⁴ Aber erst der Gang ins Gemeindearchiv brachte eine Handvoll Akten zwischen 1918 und 1925 zutage.⁵ In den Gemeinderatsbeschlüssen und der Korrespondenz mit dem «Radfahrer-Bund Freie Radler Birmenstorf» spiegelt sich ein gewisses Misstrauen gegenüber dem neuen Verein. So antwortete der Gemeinderat am 29. September 1920: «Ihrem Ersuchen betr. Endfahren am nächsten Sonntag wird entsprochen, unter den Bedingungen [sic], dass der Zuzug von auswärtswohnenden Leuten strengstens untersagt ist. Im fernern werden Sie für event. entstehende Unglücksfälle haftbar gemacht.»⁶ Lag der Grund für die gemeinderätlichen Einschränkungen in der Angst vor gewerkschaftlicher oder sozialistischer Agitation im Dorf? Einige Jahre später hatte sich die Skepsis gelegt. Aus Anlass des zehnten Jahrestags des Kriegsausbruchs gestaltete der Radfahrerbund die offizielle Bundesfeier von 1924 mit.⁷



Die Rückseite der Fahne der «Freien Radler Birmenstorf» mit Korngarbe und gekreuzten Rübli. Bild: Sozialarchiv Zürich.

Anmerkungen

¹ Zehnder, Patrick et al.: Birmenstorf im 21. Jahrhundert. «Ganz nöch a der Rüüss, a me sonnige Rai ...». Baden 2015.

² Sozarch_F_5016-Oa-0015a und Sozarch_F_5016-Oa-0015b.

³ Dreyer, Emil et al.: Katalog, in: Vexilla Helvetica, Band XIII, 2008/09, S. 136–137.

⁴ Rudolf, Max: Birmenstorf. Aarau 1983/91, S. 587.

⁵ GABi A.422.1.1 vom 9. 12. 1918, 28. 9. 1920 und 19. 8. 1925; GABi A.422.2.1 vom 19. 8. 1925; GABi A.422.3.1 vom 29. 9. 1920 und 29. 7. 1924.

⁶ GABi A.422.3.1 vom 29. 9. 1920.

⁷ GABi A.422.3.1 vom 29. 7. 1924.